



Unter dem Motto

„3 Wochen radeln für die Zukunft! Kilometer sammeln: für eure Schule, eure Stadt oder Gemeinde, euren Landkreis“

startet 2021 erstmalig in Niedersachsen das



SCHULRADELN
cycle 4 future

Beim Schulradeln suchen wir die **fahrradaktivsten Schulen und Schulaktionen** in Niedersachsen zum Thema Fahrradfahren, die einfach Spaß machen!

Und wie geht das Schulradeln?

Mitmachen kann jede **weiterführende Schule** in Niedersachsen mit allen Schülerinnen und Schülern.

Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern sammeln Schulen innerhalb des STADTRADELN-Aktionszeitraums eurer Kommune in drei Wochen möglichst viele Schulradel-Kilometer. Die Schule radelt somit im 21-tägigen STADTRADELN-Zeitraum der Kommune. **Die Kommunen melden sich nach und nach ab Mitte März an.** Falls Eure Kommune noch nicht angemeldet ist, fragt am besten nach, ob eure Kommune am STADTRADELN teilnehmen wird.

Wie funktioniert das Kilometersammeln?

Das Sammeln der Kilometer erfolgt im Login-Bereich auf der Webseite

<https://www.stadtradeln.de/schulradeln-niedersachsen> oder über die STADTRADELN-App.

1. Schaut, ob eure Stadt, Gemeinde oder ein Landkreis registriert ist. Falls ja, wird zuerst eure Schule angemeldet. Sobald das Häkchen bei Schulradeln gesetzt wurde, kann die Schule von der Dropdown-Liste ausgewählt werden.
2. Sobald eure Schule registriert wurde, kann anschließend im Login-Bereich z. B. ein zugehöriges Klassenteam gegründet werden. Sobald das Häkchen bei Schulradeln gesetzt wurde, kann die Schule von der Dropdown-Liste ausgewählt werden. Schulklassen können sich sodann direkt miteinander vergleichen (ausschließlich im Login-Bereich) und alle Radkilometer der Klassen werden automatisch der Schule als Hauptteam zugerechnet.
3. Alle sollen sich einem Schulteam anschließen (bitte von Dropdown-Liste auswählen). Nur die oder derjenige, die als erstes ein Team neu gründet, radelt erstmal einzeln, dann können sich weitere Personen dem Team hinzuregistrieren.
4. Als Teilnehmende trägt die geradelten Kilometer in das eigene km-Buch ein. Alternativ können beispielsweise Klassensprecher*innen regelmäßig die geradelten Kilometer der Mitstreitenden sammeln und diese stellvertretend für alle online ins km-Buch eingeben (WICHTIG: die genaue Anzahl an Personen, für die Kilometer eingetragen werden, muss dabei unter „Einstellungen“ angegeben werden). Ein Erfassungsbogen zum Aufschreiben der gefahrenen Kilometer kann weiter unten bei Downloads heruntergeladen werden. Wie häufig und detailliert die Kilometer eingetragen werden, entscheidet jedes Team oder Mitglied selbst. Es kann jede Fahrt einzeln, die gesamten Kilometer eines Tages oder auch einer Woche als Gesamtsumme eingetragen werden.

WICHTIG:

Damit die Kilometer in die Wertung kommen, müssen diese **bis spätestens sieben Tage nach Ende des Aktionszeitraums** eingetragen sein. Danach sind keine Änderungen oder Einträge mehr möglich!

Für die Koordination des Wettbewerbs empfehlen wir einen Team-Captain für die Schule (z. B. Schülervvertretung oder Lehrkraft) zu bestimmen. Der Team-Captain hat die Übersicht,

welche Teammitglieder registriert sind und kann diese kontaktieren und zum Weiterradeln motivieren. Die Person, die ein neues Team gründet, ist automatisch Team-Captain.

Wo sehe ich ob und wann meine Schule mitmacht?

Die Schule radelt immer im 21-tägigen STADTRADELN-Zeitraum der Kommune. Unter „Teilnehmerkommunen“ (www.stadtradeln.de/kommunen) sind sämtliche Städte, Gemeinden und Landkreise aufgelistet, die (bis dato) beim STADTRADELN mitmachen – die Liste kann z. B. nach Bundesländern sortiert werden, um einen einfacheren Überblick zu erhalten. Oder einfach auf www.stadtradeln.de/registrieren gehen. Nach Auswahl des Bundeslandes (Niedersachsen) kann man sehen, welche Kommunen sich bereits angemeldet haben. Unter der jeweiligen Kommune werden bereits alle bestehenden Teams dargestellt.



Gibt es eine Auszeichnung?

Alle teilnehmenden Schulen erhalten eine Urkunde (mit den gesammelten Fahrradkilometern). Die fahrradaktivsten Schulen werden durch den

**Niedersächsischen Kultusminister Grant Hendrik Tonne
und Lara Lessmann (Weltranglisten Zweite, BMX und Olympia -Teilnehmerin in Tokio)**

am Ende des Wettbewerbs ausgezeichnet.

Prämiert werden Schulen in den folgenden Kategorien:

- **Radelaktivste Schule:** die Schule, die die meisten Fahrradkilometer gesammelt hat (absolut)
- **Schule mit den radelaktivsten Teilnehmenden:** die Schule, die pro Teilnehmer*in die meisten Kilometer geradelt ist (Durchschnittswert)
- **Größtes Team:** die Schule, die die meisten Teilnehmenden zum Mitmachen motivieren konnte

Zusätzliche Aktionen mit Kooperationspartnern

Die niedersächsischen Ortsverkehrswachten unterstützen das Schulradeln mit Aktionen im Rahmen ihrer Möglichkeiten gerne. Bitte nehmen Sie direkt Kontakt zu Ihrer zuständigen Verkehrswacht auf. Welche das ist, können Sie hier erfahren:

<https://www.landesverkehrswacht.de/verkehrswacht-vor-ort/>

Der ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e.V. unterstützt Schulen bei dem Projekt Schulradeln mit dem Fahrradparcours „light“. Der Parcours bietet leichtes Equipment für einen modularen Geschicklichkeitskurs, der spielerisch an geschicktes Fahrradfahren heranführt und die Fahrfähigkeiten immer wieder erprobt. Darüber hinaus beinhaltet er Materialien zu Themen wie dem verkehrssicheren Fahrrad, wichtigen Verkehrsschildern und Verkehrsregeln für Radfahrende.

Schicken Sie uns eine E-Mail an verkehr@nsa.adac.de oder rufen Sie uns unter 05102 90 11 38 an.

An wen kann ich mich bei Rückfragen wenden?

Kontakt zur Wettbewerbskoordination:

Berend Meyer,

Fachberater Mobilität im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Osnabrück

Antje Gritzan,

Fachberaterin Mobilität im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Braunschweig

über Schulradeln@mk.niedersachsen.de

oder die Telefonnummer **015233919796**

Hinweis zur Unfallversicherung:

Alle Schüler*innen sind auf den Wegen von und zur Schule im Rahmen der gesetzlichen Unfallversicherung abgesichert. Dieser Versicherungsschutz besteht unabhängig vom Alter und vom Verkehrsmittel – also auch dann, wenn Kinder trotz anderweitiger Empfehlungen der Schule mit dem Rad fahren.